

A portrait of a young man with dark hair, wearing a black suit jacket over a white shirt. He is resting his chin on his hand, looking thoughtfully to the side. The background is a plain, light-colored wall.

AKIHITO  
OKUDA  
KLAVIER

## AKIHITO OKUDA BIOGRAPHIE



Akihito Okuda verbrachte seine Kindheit in Bahrain, in der Schweiz und Ungarn. Sein Debüt gab er bereits im Alter von 12 Jahren mit dem Philharmonischen Orchester Kanagawa (Japan), deren Aufführung von der Presse gefeiert wurde. Schon als Jugendlicher erhielt er zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben, wie zum Beispiel beim Takahiro Sonoda Award in Japan und beim Internationalen Wettbewerb in Ettlingen.

Darauf folgten erste Preise bei zahlreichen Wettbewerben u.a. beim „Pietro Argento“-Wettbewerb in Italien und der Young Concert Artist European Audition in Leipzig. Er war außerdem Solofinalist beim Internationalen Busoni-Wettbewerb (Bozen/Italien). 2010 wurde er beim Internationalen Wettbewerb Isang Yun mit dem Isang-Yun-Spezialpreis ausgezeichnet und im März 2011 gewann er beim 23. Internationalen Klavierwettbewerb Epinal in Frankreich den 3. Preis und den Preis für die beste Interpretation des zeitgenössischen Werkes. Er erhielt den Crescendo Musikpreis der Marguerite Meister Stiftung in der Schweiz für seine außerordentlichen künstlerischen Tätigkeiten.

Er studierte in Berlin bei Klaus Hellwig und bei Homero Francesch in Zürich. Prägende künstlerische Anregungen erhielt er u.a. von Paul Badura-Skoda, Naoyuki Taneda, Wolfgang Manz, Vitaly Margulis, Cyprien Katsaris, Kevin Kenner und Fou Ts'ong. Er war Stipendiat u.a. der Rohm Music Foundation, der Gisela und Erich Andreas-Stiftung, des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now und des DAAD.

Akihito Okuda konzertiert regelmäßig in zahlreichen Ländern Europas sowie in Afrika und Asien. Als Solist musizierte er mit Orchestern wie dem Kyushu Symphony Orchester, dem Karlsbader Symphonieorchester, dem Bratislava Symphonieorchester, der Berliner Camerata und den Osaka Symphonikern.

Dazu kommen Auftritte bei Festivals wie dem Zeltmusikfestival (Freiburg), dem Crescendo Music Festival (Berlin) und der Fête de la Musique (Berlin). 2013 gab er sein Debüt in der Berliner Philharmonie und in der Hamburger Laeiszhalle. Akihito Okuda erschien in zahlreichen Radio- und Fernsehsendern u.a. BBC und NHK.

## AKIHITO OKUDA KONZERTE



### **Auftritte mit Orchestern (Auswahl):**

- Karlsruher Symphonieorchester
- Kanagawa Symphonieorchester
- Osaka Symphoniker
- Kyushu Symphonieorchester
- Berlin Classic Players
- Berliner Camerata
- Bratislava Symphonieorchester

### **Auftritte bei Musikfesten und Veranstaltungen (Auswahl):**

- Zeltmusikfestival (Freiburg)
- Crescendo Music Festival (Berlin)
- Fete de la Musique (Berlin)
- Veranstaltungen des Japanisch-Deutschen Zentrums (Berlin)
- Deutsche Forschungsgemeinschaft (Berlin)
- BMW Stiftung Young Leaders Forum (London)

### **Radio- und Fernsehauftritte (Auswahl):**

England (BBC), Japan (NHK u.a.), Spanien, Italien, Deutschland, Frankreich

### **Umfangreiche Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusikpartner in verschiedenen Ländern, z.B.**

Bulgarien, China, Deutschland, England, Frankreich, Italien, Japan, Kamerun, Norwegen, Österreich, Spanien, Schweiz, Südkorea, Tschechien

### **Konzertstätten (Auswahl):**

- Philharmonie (Berlin)
- Laeiszhalle (Hamburg)
- Französischer Dom (Berlin)
- Mendelssohnhaus (Leipzig)
- Tokyo Geijutu Gekijyou (Tokyo)
- Kanagawa Ongakudou (Japan)
- Yokohama Minato Mirai Hall (Japan)
- Teatro S. Antonio (Italien)
- Teatro Civico (Zürich)
- Auditorio Pau Casals und Auditorio de Caixa Penedes (Spanien)
- Paretzer Schloss (Brandenburg) und Paretz Akademie (Brandenburg)
- Hospitalkirche (Schwäbisch Hall)
- Mendelssohn-Remise (Berlin)
- Instrumentenmuseum (Berlin)
- Heilig-Kreuz-Kirche (Berlin)
- Nagisa Hall (Japan)
- Kanon Hall (Japan)

AKIHITO  
OKUDA  
PREISE



- **Internationaler Wettbewerb in Epinal**, Frankreich (2011): 3. Preis und Preis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes
- **Internationaler Klavierwettbewerb Ferruccio Busoni**, Italien (2007): Solofinalist
- **Internationaler Wettbewerb für Junge Pianisten Ettlingen** (2000): 4. Preis und Haydn-Preis
- **Internationaler Musikwettbewerb Gyeongnam – Isang Yun**, Südkorea (2010): Isang Yun Preis
- **1. Preis** Young Concert Artists European Audition in Leipzig (2008)
- **1. Preis** Internationaler Musikwettbewerb „Pietro Argento“ in Gioia del Colle, Italien (2007)
- **1. Preis** Wettbewerb für Junge Interpreten in Katalonien, Spanien (2008)
- **1. Preis** Prof. Dichler Wettbewerb in Wien (2004)
- **1. Preis** Kanagawa Musikwettbewerb in Yokohama, Japan (1997)
- **3. Preis** und **T. Sonoda Förderpreis** „Takahiro Sonoda Award“ Wettbewerb in Oita, Japan (1999)
- **3. Preis** Internationaler Wettbewerb „Valsesia Musica“ in Varallo, Italien (2007)
- **Marguerite Meister Crescendo Musikpreis**, Schweiz (2012)
- **Gewinner** des Val d’Isère Artists’ Projects, Frankreich (2011)

AKIHITO  
OKUDA  
KONTAKT

Hampsteadstr. 63  
14167 Berlin  
Tel. 0175 69 79 508  
[pianist@akihitookuda.com](mailto:pianist@akihitookuda.com)  
[www.akihitookuda.com](http://www.akihitookuda.com)

Fotos: Manfred Claudi und Sono Taneda